



Reiseorganisation

Die Kosten der Teilnahme am Fachprogramm betragen 1.250 € (zzgl. MwSt.) pro Person und enthalten:

- 3 Kooperationsbörsen
- Gemeinsame Bustransfers und Mahlzeiten gemäß Programm
- 3 Unternehmensbesuche
- Teilnahme am Empfang

Hinzu kommen die Flug- und Hotelkosten in Höhe ab 1.685 € sowie die Visumgebühren (ca. 300 €). Das Visum muss persönlich in Berlin oder Frankfurt a. M. abgeholt werden. Bei Hotelbuchungen ist das Reisebüro „BIZ Travel OWL“ und bei der Visa-Beschaffung die AHK Saudi-Arabien behilflich.

Es gelten die AGB der NRW.International GmbH in der jeweils aktuellen Fassung:
www.nrw-international.de/agb.

Die Rechnungsstellung für den Teilnehmerbeitrag erfolgt nach Anmeldung durch die NRW.International GmbH.

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **24. November 2014** an NRW.International unter folgender Faxnummer: 0211/710671-20.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Die Teilnehmerregistrierung richtet sich nach dem Eingang der Anmeldung.

Firma

Name/Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

- Bitte senden Sie mir künftig Informationen zu Messen und Unternehmerreisen der Außenwirtschaftsförderung NRW zu. Ich bin damit einverstanden, dass zu diesem Zwecke meine Daten gespeichert werden. Dies kann ich jederzeit widerrufen.

Ihre Ansprechpartner

IHK Ostwestfalen zu Bielefeld

Anja Meyer
Telefon: 0521/554-231
a.meyer@ostwestfalen.ihk.de



Delegation der Deutschen Wirtschaft für Saudi-Arabien, Bahrain und Jemen

Stefan Weiler
Telefon: 00966/11/4050201 ext. 108
weiler@ahk-arabia.com



Reiseorganisation

BIZ Travel OWL
Ulrich Haring
Telefon: 0521/96424-11
ulrich.haring@derpart.com



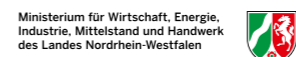
Partner



Veranstalter



Gefördert vom



NRW goes to Saudi Arabia and Bahrain

unter Leitung von NRW-Wirtschaftsminister
Garrelt Duin

Riad – Jubail – Manama
5. bis 9. Januar 2015





Bahrain

Das Königreich Bahrain ist eine der liberaleren Volkswirtschaften der MENA-Region. Es hat viele interessante Vorteile; neben der „Zero Tax Policy“ für den Privatsektor bietet das Königreich die am besten ausgebildeten Arbeitskräfte der Region. Daher konnte sich Bahrain als zentraler „Hub“ der Region etablieren. Das durchschnittliche Wirtschaftswachstum der letzten 10 Jahre betrug knapp fünf Prozent. Die wichtigsten Sektoren umfassen Logistik, Finanzen, Informationstechnologie und Fertigung. Für deutsche Unternehmen ist der Markt auch für den Maschinen- und Anlagenbau ebenso interessant, wie für die Ernährungswirtschaft oder die Medizintechnik.

Saudi-Arabien und Bahrain sind gerade jetzt für deutsche Exporteure relevante Märkte. Die Marktsondierungsreise ist branchenübergreifend und bei vorbereiteten B2B-Gesprächen können gleich mehrere Geschäftspartner getroffen werden. Die Reise „NRW goes to Saudi Arabia and Bahrain“ steht unter der Leitung des nordrhein-westfälischen Wirtschaftsministers Garrelt Duin.



Saudi-Arabien

Das Königreich Saudi-Arabien, als größte Volkswirtschaft der MENA-Region, zeichnet sich besonders durch ein hohes und vor allem konstantes Wirtschaftswachstum und eine Vorreiterrolle in der Golfregion aus. Speziell gefördert werden die Sektoren Metallverarbeitung, Automobilbau, Kunststoff und Verpackungen, Haushaltsgeräte sowie Solarenergie. Das Regierungsprogramm zielt darauf ab, die Abhängigkeit von Erdöleinnahmen zu reduzieren und der stetig wachsenden, relativ jungen Bevölkerung Perspektiven zu bieten. Darüber hinaus gewinnen die Bereiche der Petrochemie sowie der Logistik zunehmend an Bedeutung.

Zu den wichtigsten Importgütern zählen sowohl Maschinen, Kraftfahrzeuge, Nahrungsmittel, Medizintechnik und chemische Produkte. Deutschland liegt an dritter Stelle der Hauptlieferländer und deutsche Produkte genießen einen exzellenten Ruf.

Programm

Montag, 5. Januar 2015 | Riad

Anreise aus Deutschland

- 14.20 Uhr Abflug Frankfurt a. M. – Riad LH 622
- 22.10 Uhr Ankunft in Riad und Transfer zum Hotel „Marriott“

Dienstag, 6. Januar 2015 | Riad

- 8.00 Uhr Briefing durch Botschaft und AHK im Hotel
- 9.30 Uhr Eröffnung NRW Investorenforum im Hotel
- 10.00 Uhr Transfer zur Riad Chamber of Commerce and Industry (RCCI)
- 10.15 Uhr Round Table-Gespräch mit dem Präsidenten und Vertretern der RCCI + NRW-KSA-Fachsymposium
- 11.15 Uhr B2B-Gespräche/Kooperationsbörse mit Light Lunch
- 15.30 Uhr Besuch ausgewählter Bauprojekte der „Gerber Architekten“ aus Dortmund und des „Financial District“
- 19.00 Uhr Transfer zum Empfang
- 19.30 Uhr NRW-Empfang in der Residenz der deutschen Botschaft mit lokalen Vertretern der saudi-arabischen und deutschen Wirtschaft und Politik

Mittwoch, 7. Januar 2015 | Riad/Jubail/Manama (Royal Commission Industrial Zone)

- 7.15 Uhr Transfer zum Flughafen
- 9.00 Uhr Abflug nach Dammam Nas Air XY258 RUH-DMM
- 10.30 Uhr Ankunft und Transfer
- 11.30 Uhr B2B-Gespräche/Kooperationsbörse in der CCI der Ostprovinz, Jubail Branch mit Light Lunch

- 14.45 Uhr Transfer zum Erntebrücker Eisenwerk (EEW)
- 15.00 Uhr Besichtigung EEW
- 16.00 Uhr Transfer zur Firma Alfred TALKE
- 16.15 Uhr Präsentation und Besichtigung der Talke-Investition und des Hafens
- 18.00 Uhr Bustransfer nach Bahrain
- 21.00 Uhr Check-in im Hotel

Donnerstag, 8. Januar 2015 | Manama

- 10.00 Uhr B2B-Gespräche/Kooperationsbörse in der Bahrain Chamber of Industry and Commerce (BCCI) mit Light Lunch
- 15.00 Uhr Transfer
- 15.30 Uhr Besuch Economic Development Board (EDB) Bahrain oder Besichtigung United Steel Company (SULB)
- 19.00 Uhr Abendessen mit bahrainischen und deutschen Wirtschaftsvertretern
- 21.30 Uhr Abreise und Transfer zum Flughafen

Freitag, 9. Januar 2015

- 0.25 Uhr Rückflug Manama – Frankfurt a. M. mit LH 621
- 7.10 Uhr Ankunft in Frankfurt a. M.